

MS-SPIEL vs. UNION SCHARDENBERG 17. April 2005, 14.30/16.30 Uhr, in Bruck KM: **1:3**
(0:3), Tor: Wiesinger Max

Reserv:

4:4

(1:2), Tore: Wiesinger Kurt 2x, Molla, Benezeder

Kader / Aufstellung KM

: Anfangself siehe Aufstellung - ERSATZ: Eichinger, Heitzinger, Juffmann A., Reiter

Freilinger (Sallaberger)

Hajda

Ortbauer L.

Vogl

Wiesinger G.

Juffmann T.

Mittermayer (Juffmann A.)

Schwarz (Eichinger)

Wiesinger M.

Gföllner P.

Lehner D.

Kader Reserv: Reiter, Forst, Lehner H., Gföllner J., Scheuringer, Burghart, Bannert, Öhlinger, Benezeder, Schrems, Molla - ERSATZ: Wiesinger K., Mitterbauer

Schiedsrichter

: Tafaj

Vor dem Spiel:

Verletzte, angeschlagene oder verhinderte Spieler: Krautgartner (Kreuzbandriss), Ortbauer P. (Arbeit/Studium)

Zum Spiel:

Gleich vorne weg: Ich möchte mich für eventuelle Tippfehler gleich zu Beginn entschuldigen - denn wenn man nur mit einem / eineinhalb Augen auf den Bildschirm starren kann, übersieht man schon das eine oder andere.... Warum das so ist, später...

Wir haben eine rabenschwarze erste Halbzeit erwischt. Waren aus unerfindlichen Gründen in der Abwehr total verunsichert - daher war eigentlich die Partie schon nach 31 Minuten entschieden, wo wir innerhalb von zwei Minuten das zweite und dritte Tor kassiert haben - alle drei Treffer haben wir dem Gegner eigentlich auf dem Silbertablett serviert!

Die Gründe für diese schlechteste Halbzeit seit langem sind mir durchaus klar, wir werden diese aber intern besprechen und klären. Auf alle Fälle werden wir diesen Fehler nicht noch einmal begehen.....

Wie gesagt, alle drei Gegentreffer waren im Prinzip selber geschossen, unnötige Ballverluste in der Vorwärtsbewegung, teilweise haarsträubende Abspiel- bzw. Stoppfehler haben den Schardenbergern Tür und Tor geöffnet. Wir müssen diese scheiß Unkonzentriertheiten abstellen! Das 0:3 in der Pause ging daher auch mehr als in Ordnung, obwohl wir auch die eine oder andere Konterchance vorgefunden haben, wo zumindest einer reingehört hätte....

Die zweite Halbzeit war dann wieder in Ordnung. Nach der personellen Umstellung wurde plötzlich Fußball gespielt, es wurde gekämpft und gerackert, es waren teilweise schöne Kombinationen zu sehen. So auch bei einem Freistoß von ca. 25 Metern: den kurz abgespielten Ball übernahm der Wiesinger Max, überspielte einen Gegner und schoss trocken, flach ins lange Eck. Das war in der 60. Minute. Kurz darauf köpfelte unser Libero Mecho nach einem Eckball (glaub´ ich) an die Innenstange, von wo der Ball leider zu einem Gegner prallte, der dann klären konnte. Pech halt.

Von den letzten 20 Minuten kann ich dann nur mehr das berichten, was mir nach dem Spiel zugetragen wurde, da ich verletzt ausgewechselt werden musste: ein etwas überehrgeiziger Stürmer ist mir mit dem Knie, denke ich, gegen das linke Auge gerutscht. Der daraufhin aufschießende Bluterguss beeinträchtigte meine Sicht leider so sehr, dass der Sales für mich einspringen musste: sozusagen von der Couch in die Kampfmannschaft. Denn auch schon unser Reservgoalie hat sich in der ersten Hälfte der Reserv verletzt, da musste er schon für den Harry einspringen, und dann auch noch für mich die letzten 20 Minuten. So kann´s eben gehen....

Der Juffmann Andi hat in diesen letzten 20 Minuten nochmal an die Stange geschossen. Wir haben angeblich den Gegner gut kontrolliert und haben bis auf 2, 3 Kontersituationen nichts mehr zugelassen. Es wäre also aufgrund der zweiten Hälfte durchaus ein Unentschieden noch möglich gewesen - die Chancen wären da gewesen. Andererseits muss man natürlich sagen, wenn man so miserable erste 45 Minuten bestreitet, darf man sich nicht wundern, wenn man 1:3 verliert....

